

Mag. Julia Ager-Gruber
Leiterin Kommunikation
05338-200-2202
julia.ager-gruber@sandoz.com

23. Oktober 2009

1800 Besucher beim Tag der offenen Tür in Schafftenau

Trotz regnerischem Wetter folgten am 17. Oktober 2009 insgesamt 1800 Besucher der Einladung der Sandoz GmbH zum Tag der offenen Tür in Schafftenau. „Unter dem Motto ‚Hereinspaziert – ein Standort öffnet sich‘ wollten wir der Öffentlichkeit die Gelegenheit bieten, sich den Standort Schafftenau aus nächster Nähe anzusehen und einen Einblick in die Welt eines führenden Arzneimittelherstellers zu gewinnen“, erklärt Ernst Meijnders, Vorsitzender der Geschäftsführung der österreichischen Sandoz GmbH.

Neben zahlreichen Informationsgelegenheiten und Führungen durch die Produktionsanlagen war ein buntes Rahmenprogramm mit Künstlerdarbietungen und Unterhaltung für die kleinen Gäste geboten. Die einzelnen Abteilungen präsentierten sich an verschiedenen Infoständen. So erhielten die Besucher Informationen zu den Produkten, die in Schafftenau hergestellt werden sowie den damit verbundenen Technologien. Die Lehrlingsabteilung führte spektakuläre Versuche vor und informierte Interessierte über die einzelnen Lehrberufe, die bei Sandoz erlernt werden können. Themen wie Umweltschutz, Arbeitssicherheit, der effiziente Umgang mit Energie und der neu etablierte Bereich „Betriebliche Gesundheitsförderung“ wurden am Infostand „Gesundheit, Sicherheit, Umwelt“ präsentiert. Viele Kinder nutzten außerdem die Gelegenheit, eine Runde in einem der Einsatzfahrzeuge der Betriebsfeuerwehr Sandoz Schafftenau zu drehen. Die Sandoz Werksrettung demonstrierte die korrekte Ausführung von Erste-Hilfe-Maßnahmen, die von den Besuchern dann vor Ort geübt werden konnten. „Es war uns ein großes Anliegen, uns als ein Unternehmen zu präsentieren, das nicht nur innovative Produkte herstellt, sondern auch größten Wert legt auf die Wahrnehmung sozialer Verantwortung“, so Ernst Meijnders.

Zudem bestand die Gelegenheit, die vor kurzem fertig gestellte Portierloge zu besichtigen. Noch bevor die Pforten für die Besucher geöffnet wurden, stand übrigens die offizielle Eröffnung dieses neuen Gebäudes am Programm, das außerdem eine zentrale Aufgabe als integriertes Sicherheitszentrum erfüllt. 70 geladene Ehrengäste waren der Einladung von Ernst Meijnders gefolgt: „Sandoz steht für Klarheit und Transparenz und darum freut es mich ganz besonders, dass

es gelungen ist, eine neue Portierloge zu errichten, die genau diese Werte widerspiegelt. Durch die moderne Gestaltung sorgt sie für einen offenen und freundlichen Empfang für unsere Besucher und auch unsere Mitarbeiter, die tag täglich hier vorbeigehen um an ihren Arbeitsplatz zu gelangen. Gleichzeitig dient dieses Gebäude als Sicherheitszentrum und hat die zentrale Funktion, alle ankommenden Besucher zu registrieren und sicherzustellen, dass unsere hohen Sicherheitsstandards eingehalten werden.“ Gemeinsam mit dem Langkampfener Bürgermeister Georg Karrer wurde das neue Empfangsgebäude anschließend für eröffnet erklärt.

Am Ende des Tages konnten 1800 Besucher gezählt werden, unter Ihnen auch LHStv. Hannes Gschwentner, der die Gelegenheit nutzte, an einer Werksführung durch den Bereich „Entwicklung und Analytik“ der Zellkulturanlage teilzunehmen. Ernst Meijnders: „Wir freuen uns sehr über das große Interesse der Öffentlichkeit am Standort Schafftenau und an Sandoz und hoffen, dass wir allen Besuchern einen informativen und unterhaltsamen Tag bei uns am Werksgelände bieten konnten.“

Info zum Standort Schafftenau

Der Standort Schafftenau hat sich in den letzten Jahren durch Investitionen in modernste Anlagen sehr positiv weiterentwickelt. Somit wurden auch neue und hochwertige Arbeitsplätze geschaffen und mittlerweile sind stolze 280 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Schafftenau tätig.

Sie produzieren innovative Produkte wie Biopharmazeutika mittels Zellkultur-Technologie, Hormone und Enzyme. Schafftenau erfüllt damit eine wichtige Rolle als moderner Produktionsstandort innerhalb von Novartis.

Erst im vergangenen Jahr wurden in Schafftenau zwei neue Anlagen mit einem Gesamt-Investitionsvolumen von 55 Millionen Euro feierlich eröffnet: Eine dritte Zellkultur-Linie zur Herstellung von biopharmazeutischen Produkten sowie eine Anlage zur Herstellung von Sandostatin für unseren Mutterkonzern Novartis.

Der Standort Schafftenau wurde im Jahr 1958 in die damalige Biochemie GmbH (heute: Sandoz GmbH) integriert.

Über Sandoz

Die Sandoz GmbH ist das führende Pharmaunternehmen Österreichs. Der Vertriebsstandort Wien sowie die Forschungs- und Produktionsstandorte Kundl und Schafftenau beschäftigen 2866 Mitarbeiter und produzieren rund 140 Millionen Arzneimittel-Packungen pro Jahr. Weitere Informationen finden Sie unter www.sandoz.at.

Sandoz, eine Division des Novartis Konzerns, ist ein weltweit führendes Generikaunternehmen, das eine breite Palette an qualitativ hochwertigen und kostengünstigen pharmazeutischen Produkten anbietet, deren

Patentschutz abgelaufen ist. Derzeit verfügt Sandoz über ein Portfolio von weltweit etwa 1000 Wirkstoffen, die in über 130 Ländern vermarktet werden. Zu den wichtigsten Produktgruppen zählen Antibiotika, Arzneimittel zur Behandlung von Erkrankungen des zentralen Nervensystems, Magen-Darm-Medikamente, Herz-Kreislauf-Therapien sowie Hormonbehandlungen. Sandoz entwickelt, produziert und vermarktet diese Arzneimittel neben pharmazeutischen und biotechnologischen Wirkstoffen und Anti-Infektiva. Ergänzend zum starken organischen Wachstum akquirierte Sandoz in den letzten Jahren eine Reihe anderer Firmen, darunter Lek (Slowenien), Sabex (Kanada), Hexal (Deutschland) und EonLabs (USA). Im Jahr 2008 beschäftigte Sandoz ca. 23.000 Mitarbeiter weltweit und verzeichnete einen Umsatz von 7,6 Milliarden USD.

Kontakt		
Sandoz GmbH www.sandoz.at	Mag. Julia Ager-Gruber Leiterin Kommunikation Sandoz GmbH, Österreich	Tel: +43 (0) 5338 200 2202 E-Mail: julia.ager-gruber@sandoz.com